

1. Record Nr.	UNINA9910221958503321
Autore	Guidorizzi, Giulio
Titolo	Ai confini dell'anima : i Greci e la follia / Giulio Guidorizzi
Pubbl/distr/stampa	Milano, : Raffaello Cortina, 2010
ISBN	978-88-6030-313-4
Descrizione fisica	225 p. ; 23 cm
Collana	Scienza e idee ; 198
Disciplina	362.20938
Locazione	FLFBC FSPBC
Collocazione	362.2 GUI 1 Collez. 1696 (198)
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr.	UNINA9910796665703321
Titolo	J. M. R. Lenz-Handbuch // herausgegeben von Julia Freytag, Inge Stephan, Hans-Gerd Winter
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2017 ©2017
ISBN	3-11-038493-0 3-11-023761-X
Descrizione fisica	1 online resource (746 pages)
Collana	De Gruyter Reference
Classificazione	LIT004170PHI016000
Disciplina	832.6
Soggetti	LITERARY CRITICISM / European / German
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort / Freytag, Julia / Stephan, Inge / Winter, Hans-Gerd -- Hinweis der Herausgeber/innen -- Abgekürzt zitierte Werk- und Briefausgaben -- 1. Autor -- 1.1 Leben / Bosse, Heinrich -- 1.2 Handschriften und Werkausgaben / Winter, Hans-Gerd -- 2. Werke -- 2.1 Dramen und Dramenfragmente / Freytag, Julia -- 2.2 Erzählungen / Wurst, Karin -- 2.3 Lyrik / Stephan, Inge -- 2.4 Theoretische Schriften / Rector, Martin -- 2.5 Briefe / Peiter, Anne D. -- 2.6 Die Berkaer Schriften / Griffiths, Elystan / Hill, David -- 2.7 Moskauer Schriften / Tommek, Heribert -- 2.8 Übersetzungen / Winter, Hans-Gerd -- 3. Themen -- 3.1 Aufklärung / Roßbach, Nikola -- 3.2 Religion / Pautler, Stefan -- 3.3 Glückseligkeit / Lehmann, Johannes F. -- 3.4 Gesellschaftskritik / Schulz, Georg-Michael -- 3.5 Emotionalität / Babelotzky, Gregor -- 3.6 Sexualität / Sautermeister, Gert -- 3.7 Familie / Hoff, Dagmar von -- 3.8 Freundschaft / Stephan, Inge -- 3.9 Lenz und Goethe / Wilson, W. Daniel -- 3.10 Geld / Stephan, Inge -- 3.11 Selbstmord / Schmidt, Simone Francesca -- 3.12 Militär / Kagel, Martin -- 3.13 Genie / Bauer, Gerhard -- 3.14 Demut und Stolz / Wilm, Marie-Christin -- 3.15 Kulturelle Differenz / Hermes, Stefan -- 3.16 Satirische Grotteske und ironische Schreibweisen / Müller, Maria E. -- 3.17 Fragmentarische Schreibweisen / Schäfer, Judith -- 4. Rezeption -- 4.1 Lenz in der Wissenschaft / Winter, Hans-Gerd -- 4.2 Lenz in der Literatur bis 1945 / Martin, Ariane -- 4.3 Lenz in der Literatur der DDR

/ Kaufmann, Ulrich -- 4.4 Lenz in der Literatur der BRD / Stephan, Inge -- 4.5 Lenz in der Musik / Petersen, Peter -- 4.6 Lenz in der Kunst / Stephan, Inge -- 4.7 Lenz im Film / Köppen, Manuel -- 5. Zeittafel zu Leben und Werk -- 6. Lenz-Bibliographie -- 7. Register -- Autorinnen und Autoren

Sommario/riassunto

J. M. R. Lenz hat sich keineswegs als ein "vorübergehendes Meteor" erwiesen, wie Goethe urteilte, sondern gilt inzwischen als einer der wichtigsten Autoren des 18. Jahrhunderts. Sein unglückliches Schicksal ist, vor allem über Büchner vermittelt, ein bis heute aktuelles Thema der produktiven Rezeption. Seine Werke entziehen sich aufgrund ihrer formalen und thematischen Vielschichtigkeit schnellen Deutungen. Das Lenz-Handbuch, an dem namhafte Vertreter der einschlägigen Forschung wie auch junge Autoren mitgearbeitet haben, vermittelt ein umfassendes und differenziertes Bild von Leben und Werk. Die Artikel erschließen das Werk nach Gattungen sowie nach übergreifenden innovativen Gesichtspunkten. Die Rezeption von Autor und Werk in Wissenschaft, Literatur, Kunst, Musik und Film wird einbezogen. Dem , Lenz-Kenner' vermittelt das Handbuch den aktuellen Stand der Wissenschaft, aber auch neue Einsichten und damit die Grundlage für weitere eigene Forschungsarbeiten, dem Interessenten am Autor, an der Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts und ihrer Aneignung heute bietet das Handbuch eine Fülle von Informationen und Anregungen, die zugleich der besonderen Rolle von Lenz im literarischen Feld seiner Zeit gerecht zu werden versuchen.
